

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

am **1. Oktober 2015** bietet sich für OberstufenschülerInnen die Chance, Europa-Akteure aus Saarbrücken persönlich zu treffen: es findet eine **globale Europa-Rallye durch Saarbrücken** statt, die wir vom Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V. (www.nes-web.de) in Kooperation mit sämtlichen Europa-Organisationen, die in Saarbrücken ansässig sind, vorbereiten und zu der wir Sie und Ihre Schüler hiermit herzlich einladen möchten!

Ziel der Aktion ist es, SchülerInnen höherer Klassen **direkte Begegnungen** mit Saarbrücker Akteuren, die sich mit **europäischen Fragen** beschäftigen, anzubieten. Spielerisch sollen sie somit entdecken, dass die europäische Ebene nicht nur weit weg in Straßburg und Brüssel zu finden ist, sondern auch ganz konkret vor Ort.

Diese Rallye steht in Zusammenhang mit dem diesjährigen **„Europäischen Jahr für Entwicklung“**, das die Rolle der EU in der Welt beleuchtet sowie globale und entwicklungspolitische Themen mit EU-Bezug in den Fokus rückt. Im Mittelpunkt der Rallye steht daher das Thema **„Europas Verantwortung in Saarbrücken und in der Welt“**. Das Europäische Jahr für Entwicklung steht im Saarland unter der gemeinsamen Schirmherrschaft von Europaminister Stephan Toscani und dem Bildungs- und Entwicklungsminister Ulrich Commerçon.

Die Aktion ist so konzipiert, dass SchülerInnen gefordert werden **sich einzubringen** und **aktiv mitzudenken**. Dafür werden sie in verschiedene Rollen wie etwa „Journalist und Journalistin“ oder „angehender Politiker und Politikerin“ schlüpfen, und selbst überlegen müssen, welche Fragen die interessantesten sein könnten, um Informationen zu sammeln, die sie **am Ende des Tages ihren Mitschülern präsentieren sollen**.

In ihren Rollen werden sie Fragen nachgehen wie: Welche Rolle spielt Europa in der Welt? Wie ist die EU als wirtschaftlicher und politischer Akteur in globale Herausforderungen verstrickt? Welchen Einfluss hat die EU auf Saarbrücker und Menschen weltweit? Welche Akteure beschäftigen sich in Saarbrücken mit europäischen Fragen? Wie wird Saarbrücken in der EU vertreten? An welchen politischen Hebeln könnte man drehen, um globale Herausforderungen zu meistern? Wo kann man selbst mitmachen und sich engagieren?

Da die Rallye aus unterschiedlichen Touren besteht und jede Klasse in mehrere Gruppen aufgeteilt wird, werden die SchülerInnen einer Klasse **verschiedene Akteure** treffen, so dass auch nach der Rallye reichlich Grund zum **intensiven Austausch** innerhalb der Klasse geboten wird. Die Touren werden **ca. 3 Stunden** dauern. Der Beginn ist zeitlich flexibel und mit den Lehrern festzulegen.

Um diese **einmalige Begegnungsmöglichkeit** völlig auszuschöpfen und die Diskussionen so wertvoll wie möglich zu gestalten, bieten wir außerdem im Zeitraum vom 21. bis 30. September eine dreistündige **inhaltliche Vorbereitung** mit unseren Bildungsreferenten im Rahmen der Entwicklungspolitischen Tage im Saarland an. Dabei wird auf Fragen eingegangen wie: Was hat Entwicklungspolitik mit Europa zu tun? Wie agiert Europa in der Welt? Welchen Akteuren werden die Schüler bei der Rallye begegnen? Was machen diese? Welche Fragen wären wirklich interessant, zu stellen?

Falls Sie an der Rallye teilnehmen möchten, teilen Sie uns bitte auch mit, ob Sie das Vorbereitungsangebot nutzen möchten! Da es sich um ein Pilotprojekt handelt, ist die Teilnahme für die Schulen kostenfrei.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihren SchülerInnen an dieser Premiere teilnehmen würden. Achtung, die Plätze sind leider begrenzt – **wir raten zu einer schnellstmöglichen Rückmeldung an eyd2015@nes-web.de!**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen,

Ihr Team vom Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V.

Saarbrücken, 07.09.2015

Geschäftsstelle

NES e.V. - Haus der Umwelt, Evangelisch-Kirch-Str. 8, D-66111 Saarbrücken
Tel: 0681 / 938 52 35, EMail: info@nes-web.de, Internet: www.nes-web.de

ANHANG

Mögliche Bezüge der Rallye zu den saarländischen Lehrplänen (gewünschte Schwerpunkte können bei der Anmeldung besprochen werden):

- **Erdkunde:** „Probleme und Entwicklungsperspektiven in einer globalisierten Welt“, „Räumliche Auswirkungen und Probleme der EU-Agrarpolitik“, „Deutschland im Welthandel“, „Energiewirtschaft – Notwendigkeit der Ressourcenschonung“, „Bevölkerungsverteilung“, „Osterweiterung der EU und Transformation“, „Der Europäische Integrationsprozess“, „Kolonialismus, Imperialismus, Wurzeln des Nord-Süd-Konfliktes“, „Unterentwicklung und Entwicklungschancen in Ländern der 3. Welt“, „Ökologische und ökonomische Probleme in einem Sahelstaat“, „Ökologische und ökonomische Probleme eines rohstoffreichen Schwellenlandes“, „Welthandel und Globalisierung“, „Tragfähigkeit und Nachhaltigkeit“, „Klimawandel und Nachhaltigkeit“...
- **Sozialkunde:** „Deutschland und die Globalisierung“, „Die Europäische Union“, „Räumliche Orientierung“.
- **Politik:** „Friedenssicherung durch Integration: Europäische Union“, „Entwicklungspolitik als Beitrag zur Friedenssicherung“, „Die Bundesrepublik Deutschland in der Weltwirtschaft“.

Mögliche Stationen auf unseren Routen:

- Europabüro Jo Leinen
- Ministerium für Finanzen und Europa (Europabeauftragte Frau Helma Kuhn-Theis)
- Mitglieder des Europa-Ausschusses der Landesregierung
- ASKO-Europastiftung und die Initiative „Forum für Verantwortung“
- Europa Union Saar
- Junge Europäische Föderalisten im Saarland
- Eurodesk-Beratungsstelle
- Europe Direct Informationsstelle
- EURES
- Europ'Age
- Haus Afrika e.V.
- Zuwanderungsbüro der Stadt Saarbrücken
- Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V.
- und viele weitere Akteure, die sich mit europäischen und entwicklungspolitischen Fragen beschäftigen...

Geschäftsstelle

NES e.V. - Haus der Umwelt, Evangelisch-Kirch-Str. 8, D-66111 Saarbrücken
Tel: 0681 / 938 52 35, EMail: info@nes-web.de, Internet: www.nes-web.de